

2.10.2018 – Nr. 23

ADAC MX Bundesendlauf kürt beste Nachwuchs-Talente

- Volle Starterfelder mit fast 200 Nachwuchsfahrern aus 18 ADAC Regionalclubs
- ADAC Nordrhein e.V. gewinnt Mannschaftswertung
- Wertvolle Sachpreise für die besten Fahrer

Dreetz. Der ADAC MX Bundesendlauf fand bei bestem Wetter und idealen äußeren Bedingungen auf der anspruchsvollen Sandstrecke des MC Dreetz statt. Dank den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern des Vereins und dem Engagement des ausrichtenden ADAC Regionalclub Berlin Brandenburg konnten sich fast 200 Motocross-Talente sportlich messen und zusammen mit den zahlreichen Zuschauern eine bestens organisierte Veranstaltung mit zahlreichen spannenden Rennen genießen.

Vor den Wertungsläufen der vier Klassen präsentierten sich die Teilnehmer der einzelnen ADAC Regionalclubs auf der Startgeraden und wurden dem Publikum einzeln vorgestellt. Im Anschluss wurden die Wertungsläufe in allen vier Klassen ausgetragen. In der Klasse 50ccm und 65ccm wurden die Sieger nach zwei Vorläufen in einem Finalrennen bestimmt, während in den Klassen 85ccm und 125ccm jeweils zwei Wertungsläufe gefahren wurden, aus denen der Tagessieger ermittelt wurde.

Die jüngsten Teilnehmer gingen in der Klasse eins auf Maschinen mit 50ccm Hubraum an den Start. Dabei konnte sich Oliver Jüngling (MSC Sechshelden / ADAC Hessen/Thüringen e.V.) vor Florian Hellmuth (MSC Arnstein / ADAC Hessen/Thüringen e.V.) und Luca Frank (MC Nüsttal / ADAC Hessen/Thüringen e.V.) durchsetzen. In Klasse zwei ging es mit 65ccm Hubraum schon etwas schneller zur Sache. Hier konnte Felix Melnikoff (MSC Hänchen / ADAC Berlin/Brandenburg e.V.) vor Julien Kayser (MC Prisannewitz / ADAC Hansa e.V.) und Lasse Johannes Siegmund (MCC Ahrenshöft / ADAC Schleswig-Holstein e.V.) gewinnen.

In Klasse drei wurden zwei Wertungsläufe auf Motorrädern mit 85ccm Hubraum gefahren. Hier gewann Jan Krug (MSC Grevenbroich / ADAC Nordrhein e.V.). Zweiter wurde Emil-Manuel Buccioni (MSC Freisinger Bär / ADAC Südbayern e.V.) vor Jonas Prochnau (MC Rehna / ADAC Hansa e.V.). In der Klasse vier für Motorräder bis 125ccm Hubraum setzte sich Tristan Lohmann (ADAC Nordrhein e.V.) mit zwei Siegen in beiden Wertungsläufen gegen die Konkurrenz durch. Zweiter wurde Steven Hartwig (ADAC Nordrhein e.V.) vor Lukas Dübner (MSC Grenzland / ADAC Nordrhein e.V.).

Der Pokal für die beste Mannschaft ging an die Fahrer des ADAC Nordrhein e.V. Sie konnten sich in der Mannschaftswertung mit 60 Punkten knapp vor den Aktiven des ADAC Hansa e.V. mit 58 Punkten durchsetzen. Drittbestes Team wurde der ADAC Berlin Brandenburg e.V. mit 53 Punkten.

Den besten Fahrern jeder Klasse wurden attraktive Sachpreise von KTM, Husqvarna, Leatt, Mefo Sport, Motul, Ortema, Odenthal Racing Service und H-MX übergeben. Die Sieger wurden von Bernd Barig, dem Sportleiter des ADAC Berlin Brandenburg und Oliver Herde, dem Vorsitzenden des MC Dreetz geehrt.

Pressekontakt

ADAC MX Bundesendlauf

Harald Englert, Tel.: +49 (0) 171 9316702 , E-Mail: h.englert@wortstreuer.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport